

Wir holen das Beste für Sie heraus

Hätten Sie gedacht, dass Sie im Handwerk zwischen mehr als 130 Ausbildungsberufen wählen können? Wir zeigen Ihnen, was das Handwerk bietet und unterstützen Sie dabei, das Passende zu finden. In einem persönlichen Gespräch hören wir uns Ihre Wünsche genau an und beraten Sie intensiv zu Ihren Karrierechancen.

Unser Berater stellt Ihnen – ausgehend von Ihren schulischen Qualifikationen und dem bereits im Studium erworbenen Wissen – Berufsprofile vor. Zum Beispiel aus den Bereichen Augenoptik, Elektromaschinenbau, Elektrotechnik, Feinwerkmechanik, Installation und Heizungsbau, Kälteanlagenbau, Kraftfahrzeugtechnik oder Metallbau.

Und das ist erst der Anfang. Wir sind auch erste Adresse, um Ihnen die Kontakte zu Ausbildungsbetrieben im Handwerk zu vermitteln. Denn wir wissen genau, welche Unternehmen in der Region auf der Suche nach qualifiziertem Nachwuchs sind. Auch nach Vertragsabschluss stehen wir Ihnen bei allen Fragen rund um die Ausbildung zur Seite.

Das können wir für Sie tun:

- Intensive Beratung zu den Ausbildungsberufen und Karrieremöglichkeiten im Handwerk
- Unterstützung bei der Bewerbung
- Passgenaue Kontaktvermittlung
- Ansprechpartner auch während der Ausbildung

So erreichen Sie uns

Ausbildungsberatung

Am besten direkt anrufen – so geht's am schnellsten. Natürlich wird auch Ihre Mail umgehend beantwortet. Ihr Ansprechpartner ist:

Jörg Hamann

Tel.: 0231 5493-558

E-Mail: joerg.hamann@hwk-do.de

Internet: www.hwk-do.de/passgenaue-vermittlung



Studierendenservice

Erste Informationen gibt es auch beim Studierendenservice der Hochschule Bochum,

Tel.: 0234 32-10096

E-Mail: studienberatung@hs-bochum.de

Internet: www.hs-bochum.de/studierendenservice/studienberatung



Hochschule Bochum
Bochum University
of Applied Sciences



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft und
Technologie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



EUROPÄISCHE UNION

Handwerk
> Bildung
Beratung



Handwerkskammer
Dortmund

Wir geben Antworten.

Ihre Handwerkskammer:
Der Ansprechpartner für Studierende,
die sich neu orientieren möchten



Hochschule Bochum
Bochum University
of Applied Sciences



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Eine Entscheidung, die Sie weiterbringt

Ist Ihr Studium nicht das, was Sie sich vorgestellt haben? Möchten Sie sich neu orientieren? Dann bestimmen Sie lieber jetzt als später, wie es für Sie beruflich weitergehen soll. Dabei unterstützen wir Sie gerne!

Eine Ausbildung im Handwerk ist eine echte Alternative. Hier sind Sie sofort mittendrin in der spannenden Praxis. Sie verdienen gleich Ihr eigenes Geld und sind nicht mehr finanziell von den Eltern, BAföG oder Nebenjobs abhängig. Zudem sind die Karrierechancen glänzend: Die Wirtschaft braucht qualifizierte Fach- und Führungskräfte. Und als Meister zählen Sie auch international zu den Hochqualifizierten.

Für das Handwerk spricht:

- Praxisnahe Ausbildung
- Gute Berufs- und Karrierechancen
- Sofortige finanzielle Unabhängigkeit
- In relativ kurzer Zeit zum anerkannten Abschluss
- Möglichkeiten für Auslandspraktika und Zusatzqualifikationen
- Solides Fundament für erfolgreiche Selbstständigkeit

Weiter auf der Karriereleiter

Die Berufs- und Karrierechancen im Handwerk sind hervorragend. Und da Sie ja die Hochschulreife besitzen, können Sie Ihre Ausbildungszeit um ein Jahr verkürzen. Als Fachkraft mit Praxiserfahrung sind Sie dann schon ein ganzes Stück weiter oben auf der Karriereleiter. Wenn Sie noch eine Meisterausbildung dranhängen, können Sie sogar schon nach relativ kurzer Zeit selbst erfolgreich ein Unternehmen leiten.

Denn mit dem Meisterbrief in der Tasche sind Sie nicht nur Experte Ihres Handwerks. Sie erhalten auch eine gründliche Ausbildung in kundenorientiertem Handeln, fachkompetenter Betriebs- und Personalführung und Betriebswirtschaft. Damit sind Sie Unternehmer, Betriebsleiter und Ausbilder in einer Person – die besten Voraussetzungen, um sich mit einem Betrieb selbstständig zu machen. Übrigens: Viele Handwerksunternehmen stehen in den nächsten Jahren zur Übernahme an. Hier sind gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte gefragt, die Verantwortung tragen und ihren Erfolg in die eigene Hand nehmen wollen.

Das Handwerk bietet darüber hinaus eine Fülle von Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, sowohl im technischen als auch im kaufmännischen Bereich. Dazu gehört insbesondere die Qualifizierung zum Betriebswirt (HWK).



*) Wegen der besseren Lesbarkeit wird die männliche Form verwendet, es sind aber ausdrücklich beide Geschlechter gemeint.